

Schloss Grünenstein,  
Balgach



HEIMATSCHUTZ  
ST.GALLEN/APPENZELL I.RH.



## Mitteilung

Mittwoch, 30. November 2016

### Goldener Schemel 2016 übergeben

**Der alljährlich vom Heimatschutz St. Gallen / Appenzell Innerrhoden verliehene Goldene Schemel wurde gestern anlässlich einer Feier im Hogar Español an Stadtplanungsamt und Kommunikation der Stadt St. Gallen übergeben. Geehrt und gestützt wird damit die positive Wende in der jahrelangen Phase von Hilflosigkeiten in der Sache Bahnhof Nord.**

Die Dank der Karl-Zünd-Stiftung geschaffene Verleihung des Goldenen Schemels, einem Kunstobjekt der Bildhauerin Katalin Deér, hat sich laut Kathrin Hilber, Präsidentin des Heimatschutzes St. Gallen / Appenzell Innerrhoden, zum Ziel gesetzt, private und auch öffentliche Leistungen von Baukultur und Umgang mit Lebens- und Landschaftsräumen durch eine Jury auszuzeichnen. Peter Röllin, Kultur- und Kunstwissenschaftler Rapperswil, ebenfalls Jurymitglied, nahm *El Hogar*, das im Spanischen Zuhause, Heimstätte, aber auch Haushalt bedeutet, als Metapher in seiner Laudatio auf. Im aktuellen Verfahren Bahnhof Nord mit partizipativer Einbindung von Bewohnerinnen, Bewohnern, Vereinen und Interessierten sei ein zumindest für die Ostschweiz beispielhafter und haushälterischer Weg zur Qualitätsfindung stadträumlicher Entwicklung eingeleitet worden. Röllin betonte aber auch – mit Bezug auf die in der Ostschweizer Kulturplattform saiten geäußerten Kritik an der aktuellen Vergabe des Goldenen Schemels an die Stadt – , dass der Einwand richtig sei: erst der Druck von der Strasse und auch der Beiträge in den Printmedien hat diesen Umschwung in der „Galerie der Hilflosigkeiten“ erwirkt. Dazu zählen u.a. frühe Engagements des Foren und Architektenverbände (seit 2004), des Vereins Villa Wiesental, des Quartiervereins Rosenberg, des Tisches hinter den Gleisen, von Politikerinnen und Politiker sowie kritische Beiträge und Interviews in den regionalen Medien.

Der Goldene Schemel 2016 - so die Laudatio – ist ein zu kleines Objekt, um alle Beteiligten an diesem Prozess zu ehren, aber dennoch gross genug, um all jene, die an der Verleihung nicht namentlich genannt wurden, mit unter das bronzene Schemel-Dächlein zu nehmen. Dieser Schemel muss durch Bewohner und Aktivisten in die Küche der Stadt getragen werden, um den eingeschlagenen Weg zu stärken und weiter aktiv mitgestalten zu können.

Heimatschutz St. Gallen / Appenzell Innerrhoden

Davidstrasse 40

9000 St. Gallen

071 222 07 20

info@heimatschutz-sgai.ch